

Gemeinde Graal-Müritz
Der Bürgermeister

Graal-Müritz, 05.09.2017

TOP 5.1.

V O R L A G E
zur Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft
am 14.09.2017

Betr.: überarbeitete informelle Anfrage Ersatzneubau Wohngebäude,
Fritz-Reuter-Str. 6, Flurstück 33/2, Gemarkung Graal, Flur 1

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A und B)

Nachdem der Bebauungsentwurf für den Ersatzneubau des Hofgebäudes zum Wohnhaus im Bauausschuss am 10.08.2017 vertagt wurde, mit dem Hinweis auf mögliche Überarbeitung zur Einhaltung der Gestaltungssatzungsvorschriften, wurden vom Bauherrn zwei Varianten vorgeschlagen.

1.

Neubau wie bereits eingereicht, jedoch 1,30 m verkürzt und damit direkt hinter dem Bestandsgebäude im nicht von der Straße einsehbaren Bereich.

2.

Grundriss und Abmaße wie im bereits vorliegenden Entwurf.

Im Sichtbereich zur öffentlichen Straße wurde ein Giebel in Anlehnung eines Pensionsgebäudes als Mischvariante vorgesehen.

Mit dem eingefügten Giebel im Sichtbereich für ca. 1/3 des Gesamtgebäudes werden die Gestaltungsvorschriften, z.B. Loggien als Laubengang, symmetrische Anordnung von Öffnungen, Dachneigung 30°, Glattputz, Dach dunkle Bahneindeckung, eingehalten.

Abweichungen für die restlichen 2/3 des Gebäudes im nicht direkt von der Straße einsehbaren Bereich:

- mit Staffelgeschoß, vorgesetztes Brettfachwerk, kein stehendes Fensterformat ohne Öffnungsgliederung

Zu C u. D) entfällt

Zu E) Beschlussvorschlag

Auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsvarianten wird der Variante zugestimmt.
Eine Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung bzgl. Dachform, Fassade und Fenster wird erteilt und das gemeindliche Einvernehmen für den Bauantrag in Aussicht gestellt.



Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

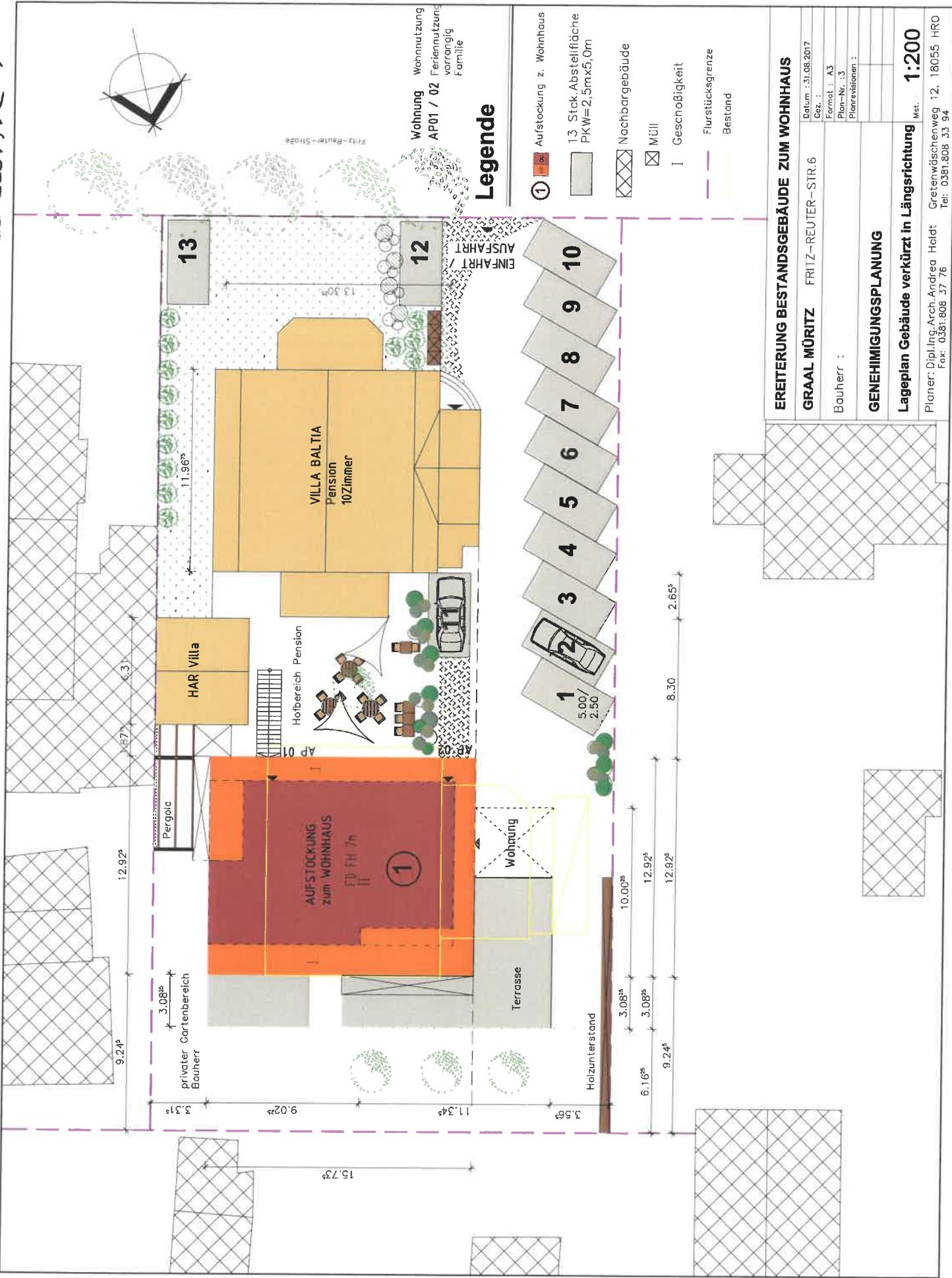
Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

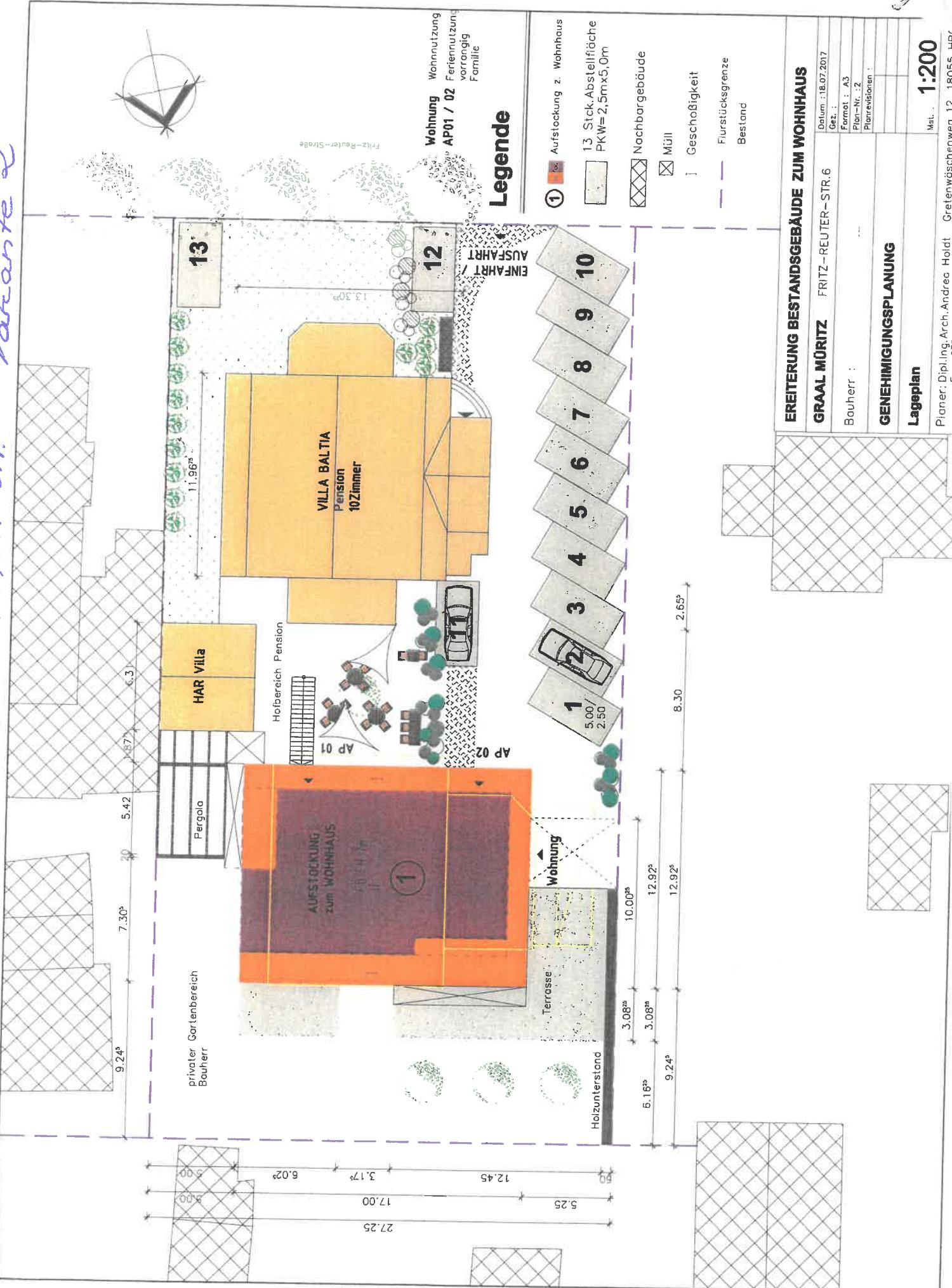
Nein-Stimmen:

Stimmennthaltungen:

BR 14.09.12, 100 5-1. Variante 1



BEST. OR. 77, TOR 5.7. Variante 2



BA 14.09.17, TOPST Variante 2

Gestaltungsatzung

§ 4 anlehnend an Pflegeheimgebäude

§ 5 Loggien als Laubengang,
symmetrische Anordnung Öffnungen
Dachneigung 30Grad / 10Grad

§ 10 Glattputz

§ 11 Weiß, Sand

§ 12 Gliederung durch Gesims und
Basisstruktur; Traufhöhe unter 7,00m

§ 13 Wandanteil mind. 60% OG,
EG mind. 40%, Fensteröffnungen,
stehendes Format, breite Wandfläche
mind. 50cm

§ 14 Sondertyp Pflegesitzgebäude,
Dach dunkle Bahneindeckung

ABWEICHUNGEN

§ 8 hervorhebendes Giebel nicht baulich
nur graphisch, Staffelgeschoss

§ 10 Fassaderücken 2 farbig, Weiß und Sand
vorgesetztes Brettfachwerk

§ 12 Gesimse und Gliederung
nur im Teilbereich "Giebel"

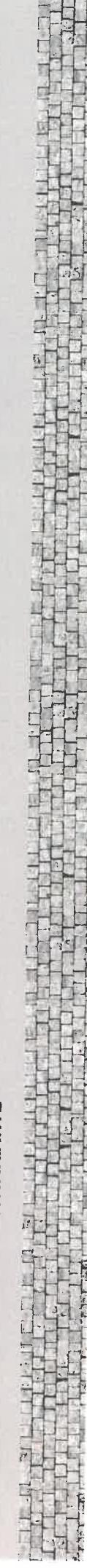
§ 13 Öffnungen stehendes
Format nur im Teilbereich
"Giebel" und symmetrische
Anordnung

§ 14 keine Pfeiler und Kämpfer

§ 16 Dachüberstandsbreite
wie Loggiengangbreite



ANSICHT EINGANG 3 31.8.17 MISCHVARIANTE



BA 16.09.17, 10:57:
Variante 2

Gestaltungsatzung



PERSPEKTIVE HOF 31.8.17 MISCHVARIANTE

- §14 keine Posten und Kämpfer
- §16 Dachüberstandbreite
wie Loggiengangbreite

BESTANDSBEREICH

Variante 2

Gestaltungsatzung

§4 anliegend an Pensionsgebäude

§8 Loggien als Laubengang,
symmetrische Anordnung Öffnungen
Dachneigung 30Grad / 10Grad

§10 Glattputz

§11 Weiß, Sand

§12 Gliederung durch Gesims und
Bossestruktur, Traufhöhe unter 7,30m, Ziergliet:

EG mind 40%, Fensteröffnungen
stehendes Format, breite Wandfläche
mind.50cm

§13 Wandanteil mind. 60% OG,
Sondertyp Pensionsgebäude,
Dach dunkle Bahnendeckung

ABWEICHUNGEN

§8 heruntertretender Giebel - nicht baulich
nur graphisch, Staffelgeschoss

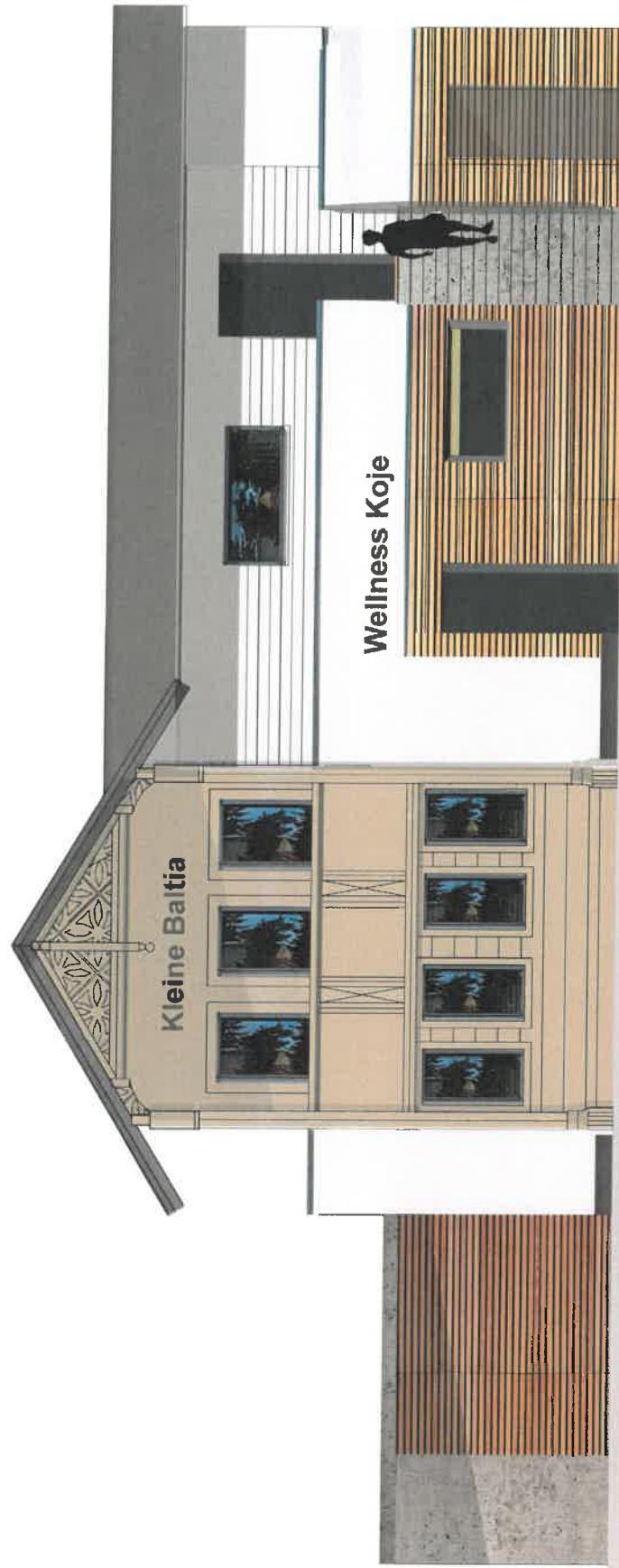
§10 Fassadenfarben 2 farbig, Weiß und Sand
vorgesetztes Brüstfachwerk

§12 Gesimse und Gliederung
nur im Teilbereich "Giebel"

§13 Öffnungen stehendes
Format nur im Teilbereich
"Giebel" und symmetrische
Anordnung

§14 keine Pfosten und Kämpfer

§16 Dachüberstandbreite
wie Loggiengangbreite



ANSICHT HOF 31.8.17 MISCHVARIANTE